

C65

OWNER'S MANUAL

P. 2-12

BETRIEBSANLEITUNG

S. 13-23

MODE D'EMPLOI

P. 24-34

HANDLEIDING

P. 35-45

MANUALE D'USO

P. 46-55

MANUAL DEL USUARIO

P. 56-65

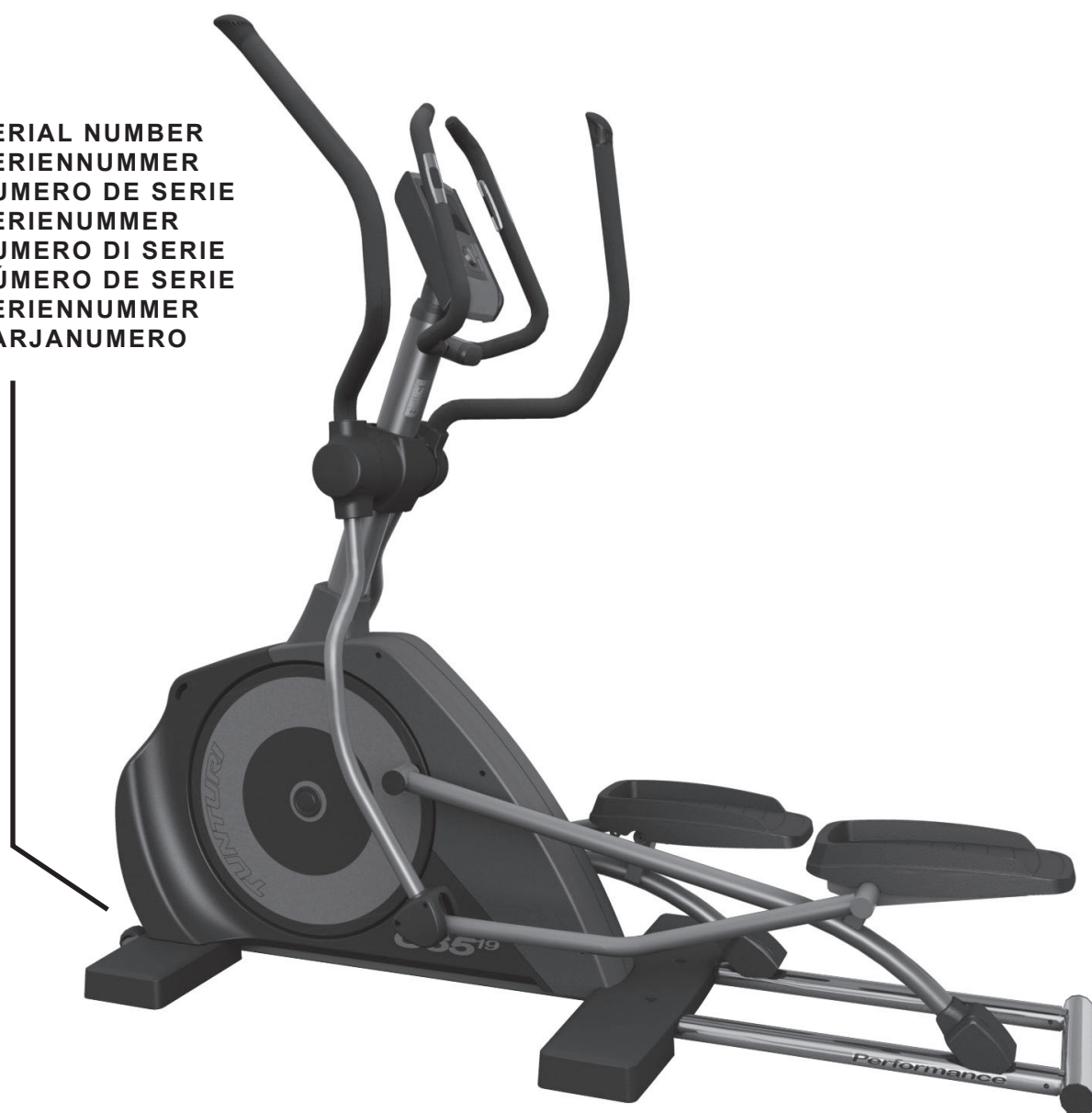
BRUKSANVISNING

S. 66-75

KÄYTTÖOHJE

S. 76-84

SERIAL NUMBER
SERIENNUMMER
NUMERO DE SERIE
SERIENUMMER
NUMERO DI SERIE
NÚMERO DE SERIE
SERIENNUMMER
SARJANUMERO



TUNTURI®

INHALT

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE.....	13
MONTAGE.....	86
TRAINIEREN MIT TUNTURI.....	14
COCKPIT.....	16
WARTUNG.....	23
TRANSPORT UND LAGERUNG.....	23
TECHNISCHE DATEN.....	23

WICHTIGE

SICHERHEITSHINWEISE

Dieses Handbuch ist ein wesentlicher Bestandteil Ihrer Trainingsausrüstung. Lesen Sie dieses Handbuch bitte sorgfältig durch, bevor Sie Ihr Trainingsgerät montieren, mit ihm trainieren oder es warten. Bitte bewahren Sie dieses Handbuch; es wird Sie jetzt und zukünftig darüber informieren, wie Sie Ihr Gerät benutzen und warten. Befolgen Sie diese Anweisungen immer sorgfältig.

- Vor Beginn eines Trainingsprogrammes einen Arzt konsultieren.
- Bei Übelkeit, Schwindelgefühl oder anderen anomalen Symptomen sollte das Training sofort abgebrochen und unverzüglich ein Arzt aufgesucht werden.
- Dieses Gerät hat ein geschwindigkeitsabhängiges Bremssystem, d.h. je schneller Sie schreiten, desto höher ist die Belastung.
- Aufgrund des natürlichen Spieltriebes und der Experimentierfreudigkeit der Kinder können Situationen und Verhaltensweisen entstehen, für die das Trainingsgerät weder gebaut noch abgesichert ist und die eine Verantwortung seitens des Herstellers ausschliessen. Wenn Sie dennoch Kinder an das Trainingsgerät lassen, müssen Sie deshalb deren geistige und körperliche Entwicklung und vor allem deren Temperament berücksichtigen, sie gegebenenfalls beaufsichtigen und sie vor allem auf die richtige Benutzung des Gerätes hinweisen.
- Das Gerät sollte grundsätzlich nur von einer Person benutzt werden.
- Der Anwendungsbereich dieses Trainingsgerätes ist der Heimbereich.
- Das Gerät darf nur in Innenräumen benutzt werden.
- Das Gerät auf möglichst ebenen Untergrund stellen.
- Stützen Sie sich nie gegen das Benutzerinterface ab!
- Bedienen Sie die Tasten mit der Fingerkuppe. Ein Fingernagel kann die Membrane der Tasten beschädigen.
- Das Gerät nie ohne die seitlichen Abdeckungen benutzen.
- Dieses Gerät ist nicht für den Einsatz in Feuchträumen (Sauna, Schwimmbad) vorgesehen.
- Beim Training muss die Umgebungstemperatur zwischen +10°C und +35°C liegen. Zur Aufbewahrung kann das Gerät bei Temperaturen

zwischen -15°C und +40°C gelagert werden. Die Luftfeuchtigkeit darf nie 90 % überschreiten.

- Vor Beginn des Trainings sicherstellen, dass das Gerät völlig intakt ist. Auf keinen Fall mit einem fehlerhaften Gerät trainieren.
- Zum Auf- und Absteigen am Lenker abstützen. Nicht auf das Gehäuse treten.
- Zur Benutzung des Gerätes stets angemessene Kleidung und Schuhwerk tragen.
- Nie die Hände in die Nähe von beweglichen Teilen bringen.
- Zur Vermeidung von Muskelkater Auf- und Abwärmtraining nicht vergessen.
- Keine anderen als die in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Wartungsmassnahmen und Einstellungen vornehmen. Die angegebenen Wartungsanweisungen sind einzuhalten.
- Das Gerät darf nicht von Personen benutzt werden, deren Gewicht über 150 kg liegt.
- Nähere Informationen zur Garantie auf Ihr Fitnessgerät finden Sie im dem Gerät beiliegenden Garantieheft. Sowohl Tunturi, als auch seine nationalen Vertretungen übernehmen keine Haftung für Verletzungen oder Geräteschäden, die sich bei Dauereinsatz in gewerblichen Fitnesscentern, Sportvereinen und vergleichbaren Einrichtungen ergeben. Für Schäden, die durch Missachtung der beschriebenen Einstellungs- und Wartungsanweisungen entstehen, besteht kein Garantie-Anspruch!

SICHERHEITSHINWEIS FÜR GERÄTE MIT ELEKTRISCHER STROMVERSORGUNG

Vergewissern Sie sich vor dem Anschließen des Geräts an das Stromnetz, dass die örtliche Netzspannung mit der Angabe auf dem Typschild übereinstimmt. Das Gerät arbeitet mit 230 oder 115 V (Ausführung für Nordamerika). **BITTE BEACHTEN:** Das Gerät muss an eine geerdete Wandsteckdose angeschlossen werden. Schließen Sie das Gerät nicht über Verlängerungskabel an das Stromnetz an. Trennen Sie das Gerät nach dem Training stets vom Netz.

So vermindern Sie die Gefahr von Verbrennungen, Bränden, Stromschlägen und Personenschäden:

1. Das Gerät darf im angeschlossenen Zustand niemals unbeaufsichtigt gelassen werden. Ziehen Sie bei Nichtverwendung den Netzstecker des Geräts ab. Ziehen Sie den Netzstecker ebenfalls ab, bevor Sie das Gerät warten, reparieren oder transportieren.
2. Betreiben Sie das Gerät nicht unter einer Decke oder anderen brennbaren Materialien. Andernfalls kann das Gerät zu heiß werden, und es besteht die Gefahr von Bränden, Stromschlägen und Personenschäden.

3. Schließen Sie das Gerät nicht an das Stromnetz an und nehmen Sie es nicht in Betrieb, wenn Netzkabel oder Gerät in irgendeiner Weise beschädigt sind.
4. Schließen Sie das Gerät nicht im Freien oder an einem feuchten Ort an das Stromnetz an und nehmen Sie es dort auch nicht in Betrieb.
5. Achten Sie auf ausreichenden Abstand zwischen dem Netzkabel und heißen Gegenständen.
6. Verlegen Sie das Netzkabel nicht unter dem Teppich, und stellen Sie keine Gegenstände auf das Kabel. Achten Sie außerdem darauf, dass das Gerät nicht auf dem Netzkabel steht.
7. Nehmen Sie keine Veränderungen an dem Kabel zwischen Umspanner und Gerät vor (indem Sie es beispielsweise verlängern).

HINWEIS ZUM ZUSAMMENBAU DES GERÄTS

Packen Sie das Gerät zunächst aus. Eine detaillierte Montageanleitung finden Sie im hinteren Teil dieses Handbuchs. Folgen Sie der Anleitung in der vorgegebenen Reihenfolge.

Kontrollieren Sie vor dem Zusammenbau zunächst den Lieferumfang. Wenden Sie sich bei fehlenden Teilen an Ihren Händler, und nennen Sie ihm die Typenbezeichnung und Seriennummer des Geräts sowie die Ersatzteilnummer des fehlenden Teils. Eine Ersatzteilliste finden Sie im hinteren Teil dieses Handbuchs. Die Hardware-Komponenten sind in der Ersatzteilliste mit einem Sternchen (*) gekennzeichnet. Die Richtungsangaben links, rechts, vorn und hinten gehen von der Trainingsposition aus. Verwahren Sie die Montagewerkzeuge, um sie bei Bedarf zur Hand zu haben (zum Beispiel zum Verstellen des Geräts). Es sei darauf hingewiesen, dass für den Zusammenbau des Geräts eine zweite Person benötigt wird.

Die Verpackung enthält eine Tüte mit Silikat, das die Feuchtigkeit während der Lagerung und des Transports aufnimmt. Bitte entsorgen Sie diese Tüte, wenn Sie das Gerät ausgepackt haben. Sorgen Sie rund um das Gerät für einen Freiraum von mindestens 100 cm. Außerdem wird empfohlen, das Paket auf einer Schutzmatte zu öffnen und das Produkt dort zusammenzubauen.

HERZLICH WILLKOMMEN IN DER WELT

DES TRAINIERENS MIT TUNTURI!

Durch Ihren Kauf haben Sie bewiesen, dass Ihnen Ihre Gesundheit und Ihre Kondition viel wert sind; auch haben Sie gezeigt, dass Sie Qualität zu schätzen wissen. Mit einem Tunturi-Fitnessgerät

haben Sie sich für ein hochwertiges, sicheres und motivierendes Produkt als Trainingspartner entschieden. Welches Ziel Sie auch immer mit Ihrem Training verfolgen, wir sind sicher, dass Sie es mit diesem Fitnessgerät erreichen. Hinweise zu Ihrem Trainingsgerät und zum effektiven Training damit finden Sie auf der Internetseite von Tunturi **WWW.TUNTURI.COM**.

TRAINIEREN MIT TUNTURI

Treten mit dem C65 ist eine ausgezeichnete aerobe Trainingsform, d.h. das Training ist zwar leicht, erfordert aber eine lange Trainingsdauer. Das aerobe Training basiert auf einer Verbesserung der max. Sauerstoffaufnahme, was zu einer Verbesserung der Kondition und Ausdauer führt. Treten ist auch eine angenehme Trainingsform. Man soll zwar schwitzen, aber nicht ausser Atem kommen. So sollte man während des Trainings normal sprechen können.

Das Training sollte aus mindestens drei 30-minütigen Einheiten pro Woche bestehen. So wird eine Grundkondition erreicht. Die Aufrechterhaltung der Kondition setzt zirka zwei Trainingssätze pro Woche voraus. Ist die Grundkondition erreicht, kann diese leicht durch Erhöhen der Trainingsfrequenz verbessert werden. Körperliche Betätigung ist ein wichtiges Hilfsmittel zur Reduzierung des Körpergewichtes, denn Training ist das einzige Mittel, den Energieverbrauch des Körpers zu erhöhen. Dabei ist es neben einer kalorienarmen Diät wichtig, regelmässig zu trainieren. Die tägliche Trainingszeit sollte am Anfang 30 Minuten entweder auf einmal oder in kleineren Intervallen betragen und sollte langsam auf 60 Minuten erhöht werden.

Lassen Sie das Training mit geringem Tretwiderstand beginnen. Eine grosse Anstrengung bei einem hohen Körpergewicht kann zu einer gefährlichen Belastung des Herzens und des Kreislaufs führen. Die Trainingseffizienz kann mit Hilfe der Pulsfrequenz geschätzt und die Tretgeschwindigkeit der Kondition entsprechend langsam erhöht werden. Mit der Anzeige Ihres Gerätes können Sie ihre Pulsfrequenz während des Trainings beobachten und sicherstellen, dass das Training effektiv genug aber nicht zu anstrengend ist. Während des Trainings immer an den Handgriffen oder Handstütze festhalten. Während des Trainings immer die Füße auf den Fussbrettern behalten.

Eine hohe Belastung und kurze Übungsintervalle eignen sich zur Entwicklung der Maximalkraft und Aufbau der Muskelmasse, leichtere Belastung und längere Übungsintervalle zum Straffen der Muskeln und Entwicklung der Muskelkraft. Mit ruhigem Tempo und geringem Widerstand beginnen. Je nach Kondition das Tempo und den Trainingswiderstand langsam erhöhen. Dabei den Kopf hoch und Nacken und Rücken gerade halten. Sicherstellen, dass sich die Füße etwa in der Mitte des Trittbretts befinden. Den Körperschwerpunkt unabhängig von der

verwendeten Handstütze immer auf die unteren Gliedmassen verlagern.

Zur Vermeidung von Muskelkater Auf- und Abwärmtraining nicht vergessen. Durch Einstellung des Tretwiderstandes und des Trainingstempos können verschiedene Muskelgruppen trainiert werden.

HERZFREQUENZ

Egal, welches Ziel Sie erreichen wollen, die besten Resultate erzielen Sie mit einem Training auf dem richtigen Leistungsniveau, und das beste Mass ist dabei Ihre eigene Herzfrequenz. Die Herzfrequenzmessung beim C65 erfolgt drahtlos mit einem Herzfrequenzmessgerät von Polar. Der Polar-Empfänger ist bereits eingebaut.

Als zuverlässigste Art der Herzfrequenzmessung hat sich die drahtlose Herzfrequenzabnahme erwiesen, bei der die Herzschläge mit einem Elektrodengurt von der Brust abgenommen werden. Vom Gurt werden die Impulse danach über ein elektromagnetisches Feld an den Empfänger in der Elektronikanzeige übertragen.

BITTE BEACHTEN! Falls Sie einen Herzschrittmacher tragen, lassen Sie sich von Ihrem Arzt bestätigen, dass Sie die drahtlose Herzfrequenzmessung benutzen können.

Zur drahtlosen Herzfrequenzmessung während des Trainings die gegen die Haut kommenden Elektroden am Elektrodengurt sorgfältig mit Wasser oder Speichel anfeuchten. Wird der Elektrodengurt über einem dünnen Hemd getragen, sind die gegen die Elektroden gerichteten Flächen ebenfalls zu befeuchten. Den Sender mit Hilfe des Gurtes fest unterhalb der Brustmuskulatur befestigen und darauf achten, dass der Gurt beim Training nicht verrutscht. Den Elektrodengurt jedoch nicht so festziehen, dass z. B. die Atmung erschwert wird. Der Sender kann den Pulswert bis zu einer Entfernung von zirka 1 m an den Empfänger übertragen.

Bei trockenen Elektroden wird kein Herzfrequenzwert angezeigt. Ggf. Elektroden wieder anfeuchten. Für eine zuverlässige Herzfrequenzmessung müssen die Elektroden auf Körpertemperatur angewärmt sein. Sind mehrere drahtlose Herzfrequenzmessgeräte gleichzeitig eingeSETzt, sollten sie mindestens 1,5 m voneinander entfernt sein. Werden nur ein Herzfrequenzempfänger, aber mehrere Sender eingeSETzt, darf sich nur eine Person, die einen Herzfrequenzsender trägt, während der Herzfrequenzmessung innerhalb der Reichweite des Senders befinden. Der Sender schaltet sich aus, wenn der Elektrodengurt abgenommen wird. Er kann jedoch durch Feuchtigkeit neu aktiviert werden, was die Lebensdauer der Batterie verkürzt. Deswegen ist es wichtig, den Sender nach dem Training sorgfältig zu trocknen.

Achten Sie bei Ihrer Trainingskleidung darauf, dass

bestimmte für Kleidungsstücke verwendete Fasern (z.B. Polyester, Polyamid) statische elektrische Ladungen verursachen, die ein Hindernis für eine zuverlässige Herzfrequenzmessung sein können. Beachten Sie auch, dass durch Handys, Fernsehgeräte und andere elektrische Geräte elektromagnetische Felder entstehen, die Probleme bei der Herzfrequenzmessung verursachen können.

PULSMESSUNG MIT DEN SENSOREN IN DEN

HANDSTÜTZEN (HGP-VERSION)

Die Pulsmessung beruht auf der Kontrolle Ihres Kreislaufs in den äusseren Blutgefässen. Hierzu werden die Sensoren in den Handstützen benutzt, die die Pulsschläge immer dann messen, wenn der Gerätebenutzer gleichzeitig die beiden in den Handstützen angebrachten Sensoren berührt. Eine verlässliche Pulsmessung SETzt voraus, dass die Haut etwas feucht und ständig in Kontakt mit den Sensoren ist. Tunturi empfiehlt jedoch, immer wenn eine höchst zuverlässige Herzfrequenzmessung wichtig ist, den Polar-Sendergurt zu verwenden.

HERZFREQUENZBEREICHE

Ermitteln Sie zuerst Ihre maximale Herzfrequenz. Wenn Sie diese nicht kennen, orientieren Sie sich bitte an der nachfolgenden Formel:

220 – ALTER

Das Maximum unterscheidet sich von Mensch zu Mensch. Die maximale Herzfrequenz verringert sich pro Jahr durchschnittlich um einen Punkt. Wenn Sie zu einer der bereits genannten Risikogruppen zählen, bitten Sie den Arzt, Ihre maximale Herzfrequenz festzustellen.

Wir haben drei Herzfrequenzbereiche definiert, die Sie bei Ihrem zielgerichteten Training unterstützen.

ANFÄNGER • 50-60 % der maximalen Herzfrequenz

Sie ist ausserdem für Übergewichtige und Rekonvaleszenten geeignet sowie für diejenigen, die seit langem nicht mehr trainiert haben. Drei Trainingseinheiten pro Woche von jeweils einer halben Stunde Dauer sind angemessen. Regelmässiges Training verbessert die Leistungsfähigkeit der Atmungs- und Kreislauforgane ganz entscheidend.

FORTGESCHRITTENE • 60-70 % der maximalen Herzfrequenz

Perfekt geeignet zur Verbesserung und Erhaltung der Fitness. Damit stärken Sie Ihr Herz und Ihre Lungen mehr, als auf dem Anfängerniveau. Wir empfehlen mindestens 3 Trainingseinheiten pro Woche mit jeweils mindestens 30 Minuten. Wenn Sie Ihr Fitnessniveau noch weiter erhöhen möchten, trainieren Sie häufiger oder intensiver, aber nicht beides zugleich.

AKTIVE SPORTLER • 70-80 % der maximalen Herzfrequenz

Das Training auf diesem Niveau ist nur für durchtrainierte Sportler geeignet und setzt ein Langzeit-Ausdauertraining voraus.

COCKPIT



FUNKTIONSTASTEN

1. BACK/STOP

Verwenden Sie die Taste BACK/STOP, um zum Hauptmenü zurückzugelangen. Während des Trainings können Sie die Trainingseinheit beenden oder vorübergehend anhalten, indem Sie die Taste BACK/STOP drücken.

2. ZOOM

Überwachung des grafischen Profils im Display während des Trainings. Durch Drücken der ZOOM-Taste vergrößern Sie das Bild des Profils auf der Anzeige (zwei-, vier-, acht- und sechzehnfach), bis beim fünften Drücken das

3. TRAINING

Drücken Sie die Taste TRAINING, um das Menü TRAINING zu öffnen. Das Menü TRAINING enthält folgende Trainingsprogramme: QUICK START, MANUAL, TARGET HR, TARGET EFFORT, PROGRAMS, T-RIDE, OWN TRAINING und FITNESS TEST.

4. USER

Drücken Sie die Taste USER, um das Menü USER zu öffnen. Das Menü USER enthält die folgenden Funktionen: CREATE USER, SELECT/CHANGE USER, EDIT USER, DELETE USER, SETTINGS und USER LOG.

5. DREHSCHALTER

Der Drehschalter hat zwei Funktionsweisen:

A) Drehen des Drehschalters Wenn Sie den Drehschalter im Uhrzeigersinn drehen, können Sie

die Menüs abwärts oder nach rechts durchblättern sowie Werte oder Widerstand erhöhen. Wenn Sie den Drehschalter gegen den Uhrzeigersinn drehen, können Sie die Menüs aufwärts oder nach rechts durchblättern sowie Werte oder Widerstand verringern.

B) Drücken des Drehschalters Wenn Sie auf den Drehschalter drücken, können Sie die Auswahl bestätigen, die Sie durch Drehen des Drehschalters vorgenommen haben. Während des Trainings können Sie die Funktion bestätigen, die am unteren Rand in der Mitte des Displays angezeigt wird.

DISPLAY

Während des Trainings werden auf der linken Seite des Displays folgende Trainingswerte angezeigt: Zeit, zurückgelegte Strecke, Energieverbrauch, Leistung, Drehzahl, Herzfrequenz und Geschwindigkeit.

BETRIEB DES COCKPITS

Das Cockpit wird aktiviert, indem Sie das Gerät an eine Stromquelle anschließen und danach mit dem Treten beginnen oder irgendeine Cockpittaste betätigen. Im Cockpit erscheint dann das Menü TRAINING.

Wird das Gerät etwa 5 Minuten lang nicht betrieben, schaltet sich das Cockpit automatisch aus. Die Trainingsdaten werden bei Unterbrechung des Trainings 5 Minuten lang gespeichert. Danach werden alle Werte auf Null gesetzt.

Im Display werden Empfehlungen angezeigt. Ihnen wird der Buchstabe *i* auf weißem Hintergrund vorangestellt. Sie können die Empfehlungen vom Display löschen, indem Sie den Drehschalter drücken.

Dieses Gerät (C65 / 2nd Generation) ist mit dem T-Ware™ Fitness-Test und Kontroll-Program kompatibel. Installieren Sie zuerst das Program und schliessen Sie dann den PC-Computer mit dem Trainingsgerät mittels eines USB-Kabels an. Hinweise zum T-Ware™ Program und zum effektiven Training damit finden Sie auf der Internetseite von Tunturi www.tunturi.com.

MENÜ USER

Sie können auf das Menü USER zugreifen, indem Sie die Taste USER drücken. Wir empfehlen Ihnen einen Benutzercode zu wählen und Ihre persönlichen Daten abzuspeichern. Diese Informationen werden u.a. bei der präziseren Einschätzung des Energieverbrauchs benötigt. Gleichzeitig können Sie auch die bei dem Laufband verwendeten Maßeinheiten eingeben sowie die Gebrauchsgesamtwerte des Laufbands ablesen.

Wenn Sie einen Benutzernamen auswählen, können Sie persönliche Trainingseinheiten speichern und Herzfrequenzstufen in unterschiedlichen Farben anzeigen, wenn Sie ein Herzfrequenztraining

durchführen. Nachdem Sie einen Benutzernamen eingegeben oder einen vorhandenen Benutzernamen ausgewählt haben, wird dieser rechts oben im Display eingeblendet. Sie können auch ohne Benutzernamen trainieren. In diesem Fall wird kein Benutzername rechts oben im Display angezeigt, und für die Trainingseinheit werden die Standardeinstellungen (45 Jahre, 70 kg, männlich) verwendet. Es können für maximal 20 Benutzer Daten gespeichert werden.

WICHTIG! Wenn Sie Trainingseinheiten anzeigen möchten, die mit Hilfe der Funktion USER LOG gespeichert wurden, müssen Sie Ihren Benutzernamen auswählen. Sie können auch während einer Trainingseinheit einen Benutzernamen auswählen, indem Sie die Taste USER drücken und Ihren Benutzernamen auswählen. Die Trainingseinheit wird dadurch nicht unterbrochen. Nachdem Sie Ihren Benutzernamen ausgewählt haben, können Sie die Trainingsdaten wieder anzeigen, indem Sie die Taste BACK/STOP drücken.

WICHTIG! Wenn Sie die Trainingseinheit speichern möchten, müssen Sie einen Benutzernamen auswählen.

CREATE USER

So erstellen Sie einen Benutzer:

1. Drücken Sie die Taste USER. Das Menü USER wird angezeigt.
2. Wählen Sie CREATE USER aus, indem Sie den Drehschalter drehen. Bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken des Drehschalters.
3. Wählen Sie eine Sprache aus, indem Sie den Drehschalter drehen und die Auswahl durch Drücken des Drehschalters bestätigen.
4. Geben Sie Ihren Namen ein. Sie gelangen von einem Buchstaben zum nächsten, indem Sie den Drehschalter drehen. Bestätigen Sie den ausgewählten Buchstaben durch Drücken des Drehschalters. Wenn Sie Ihren Namen eingegeben haben, wählen Sie OK aus, und drücken Sie anschließend den Drehschalter.
5. Wählen Sie die gewünschten Einheiten aus. (METRIC 1 (kg, km, kcal), METRIC 2 (kg, km, kJ) oder die entsprechenden britischen Einheiten IMPERIAL 1 (lb, mi, kcal), IMPERIAL 2 (lb, mi, kJ)). Treffen Sie Ihre Auswahl, indem Sie den Drehschalter drehen, und bestätigen Sie sie durch Drücken des Drehschalters. Sie gelangen automatisch zur nächsten Einstellung.
6. Wählen Sie die Zielanzeige für die eingegebenen Werte aus. Wenn Sie COUNT DOWN auswählen, werden die Werte angezeigt, die von Ihrem Zielwert in Richtung Null abfallen. Wenn Sie COUNT UP wählen, werden die Werte angezeigt, die in Richtung auf Ihren Zielwert zunehmen. Bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken des Drehschalters. Sie gelangen zur nächsten Einstellung.
7. Geben Sie Ihr Geschlecht ein, indem Sie den Drehschalter drehen. Bestätigen Sie Ihre Auswahl.
8. Geben Sie Ihr Alter ein. Bestätigen Sie Ihre Auswahl.
9. Geben Sie Ihre Körpergröße ein. Bestätigen Sie

Ihre Auswahl.

10. Geben Sie Ihr Gewicht ein. Bestätigen Sie Ihre Auswahl.

11. Geben Sie Ihre maximale Herzfrequenz ein. In der Steuerung wird Ihre geschätzte maximale Herzfrequenz mit Hilfe der Formel „220 - Alter“ berechnet. Wenn Sie den genauen Wert Ihrer maximalen Herzfrequenz kennen, können Sie die geschätzte maximale Herzfrequenz korrigieren, die von der Steuerung berechnet wurde.

12. Geben Sie Ihren anaeroben Schwellenwert ein. Das Gerät berechnet Ihre geschätzte Schwellenherzfrequenz aufgrund Ihrer maximalen Herzfrequenz.

(80 % der maximalen Herzfrequenz). Wenn Sie Ihre genaue anaerobe Schwellenherzfrequenz kennen, können Sie die von der Steuerung berechnete Schätzung korrigieren.

13. Geben Sie den aeroben Schwellenwert ein. Das Gerät berechnet Ihre geschätzte Schwellenherzfrequenz aufgrund Ihrer maximalen Herzfrequenz.

(60 % der maximalen Herzfrequenz). Wenn Sie Ihre genaue aerobe Schwellenherzfrequenz kennen, können Sie die von der Steuerung berechnete Schätzung korrigieren.

WICHTIG! In der Steuerung können maximal 20 Benutzernamen gespeichert werden.

SELECT/CHANGE USER

Wenn Sie für sich einen Benutzernamen erstellt haben, aktivieren Sie ihn zu Beginn der Trainingseinheit. Wählen Sie hierzu SELECT/CHANGE USER aus, und bestätigen Sie die Auswahl mit dem Drehschalter.

EDIT USER

Wenn Sie EDIT USER auswählen, können Sie Ihre Benutzerdaten bearbeiten.

DELETE USER

Wenn Sie DELETE USER auswählen, können Sie Benutzer löschen. Aktivieren Sie den Benutzernamen, den Sie löschen möchten, und wählen Sie anschließend DELETE USER aus. Bestätigen Sie die Auswahl, indem Sie den Drehschalter drücken.

SETTINGS

Wenn Sie SETTINGS auswählen, können Sie die Firmware-Version der Steuerung aktualisieren, den Displaykontrast ändern, die Gesamtwerte des Heimtrainers anzeigen und die Tastensignaltöne aktivieren bzw. deaktivieren.

USER LOG

Wenn Sie USER LOG auswählen, können Sie die Trainingsdaten des ausgewählten Benutzers anzeigen. Sie können entweder die Daten der letzten Trainingseinheit oder eine Zusammenfassung aller Trainingseinheiten des Benutzers anzeigen. Die Trainingsdaten werden geschlossen, wenn Sie die Taste BACK/STOP

drücken.

MENÜ TRAINING

Sie können das Menü TRAINING öffnen, indem Sie die Taste TRAINING drücken. Im Menü TRAINING können Sie eine der folgenden Trainingseinheiten auswählen, indem Sie den Drehschalter drücken:

QUICK START

Mit Hilfe der QUICK START (Schnellstart)-Taste gelangen Sie sofort zum MANUAL-Trainingsprogramm ohne Benutzereinstellungen.

1. Wählen Sie QUICK START aus. Bestätigen Sie die Auswahl, indem Sie den Drehschalter drücken, und beginnen Sie die Trainingseinheit, indem Sie die Pedale betätigen.
2. Sie können den Widerstand (1 – 58 Nm) mit Hilfe des Drehschalters erhöhen oder verringern.
3. Drücken Sie die Taste BACK/STOP, um die Trainingseinheit zu beenden. Sie können dann die Trainingseinheit beenden, indem Sie EXIT auswählen, die Daten der Trainingseinheit speichern, indem Sie SAVE AND EXIT auswählen, oder die Trainingseinheit fortsetzen, indem Sie CONTINUE auswählen.

MANUAL

In der Betriebsart MANUAL können Sie die Belastung mit Hilfe des Drehschalters verringern oder erhöhen. In der MANUAL-Betriebsart kann die Belastung mit dem Drehschalter reduziert oder erhöht werden.

1. Wählen Sie MANUAL aus.
2. Wählen Sie Ihren Zielwert für die Trainingseinheit mit Hilfe des Drehschalters aus: TIME (Zeit), DISTANCE (Strecke) oder ENERGY CONSUMPTION (Energieverbrauch). Bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken des Drehschalters.
3. Geben Sie den Zielwert für die Trainingseinheit mit Hilfe des Drehschalters ein: Geben Sie die Zeit (10 – 180 Minuten), die Strecke (3 – 100 km) oder den Energieverbrauch (50 – 2000 kcal) ein. Bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken des Drehschalters.
4. Beginnen Sie die Trainingseinheit, indem Sie die Pedale betätigen. Sie können den Widerstand (1 – 58 Nm) mit Hilfe des Drehschalters erhöhen oder verringern. Während des Trainings können Sie den Widerstand oder die Herzfrequenz mit Hilfe des Drehschalters anzeigen.
5. Nach Erreichen des Trainingszielwertes ertönt ein Signalton. Sie können dennoch das Programm fortsetzen.
6. Drücken Sie die Taste BACK/STOP, um die Trainingseinheit zu beenden. Sie können dann die Trainingseinheit beenden, indem Sie EXIT auswählen, die Daten der Trainingseinheit speichern, indem Sie SAVE AND EXIT auswählen, oder die Trainingseinheit fortsetzen, indem Sie CONTINUE auswählen.

TARGET HR (PULS-KONSTANTE)

Bei diesem Programm wird die Trainingsbelastung abhängig vom Puls gesteuert. Beginnt der Puls zu steigen, reduziert der elektronische Steuermechanismus automatisch den Tretwiderstand und umgekehrt. Der eingegebene Pulswert kann auch während des Trainings verändert werden. Das Programm erfordert die Messung der Herzfrequenz.

1. Wählen Sie TARGET HR aus.
2. Geben Sie die Herzfrequenzstufe (80 – 220) für die Trainingseinheit mit Hilfe des Drehschalters ein. Bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken des Drehschalters.
3. Wählen Sie die Zieldauer der Trainingseinheit aus, die nach Zeit, Strecke oder Energieverbrauch gemessen wird. Bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken des Drehschalters.
4. Geben Sie den Zielwert der Trainingseinheit mit Hilfe des Drehschalters ein: Geben Sie die Zeit (10 – 180 Minuten), die Strecke (3 – 100 km) oder den Energieverbrauch (200 – 8000 kcal) ein. Bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken des Drehschalters.
5. Beginnen Sie die Trainingseinheit, indem Sie die Pedale betätigen. Mit Hilfe des Drehschalters können Sie die Herzfrequenzstufe ändern (80 – 220). Während des Trainings können Sie Widerstand oder Herzfrequenz mit Hilfe des Drehschalters anzeigen.
6. Nach Erreichen des Trainingszielwertes ertönt ein Signalton. Sie können dennoch das Programm fortsetzen.
7. Drücken Sie die Taste BACK/STOP, um die Trainingseinheit zu beenden. Sie können dann die Trainingseinheit beenden, indem Sie EXIT auswählen, die Daten der Trainingseinheit speichern, indem Sie SAVE AND EXIT auswählen, oder die Trainingseinheit fortsetzen, indem Sie CONTINUE auswählen.

TARGET EFFORT

Wenn Sie das Programm TARGET EFFORT auswählen, können Sie die gewünschte Leistung in Watt eingeben, d. h. die Tretleistung ist von den Pedalumdrehungen unabhängig. Die eingegebene Leistung kann auch während des Trainings geändert werden.

1. Wählen Sie TARGET EFFORT aus.
2. Geben Sie die Leistungsstufe (20 – 600 W) mit Hilfe des Drehschalters ein. Bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken des Drehschalters.
3. Wählen Sie die Zieldauer der Trainingseinheit aus, die nach Zeit, Strecke oder Energieverbrauch gemessen wird. Bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken des Drehschalters.
4. Geben Sie den Zielwert der Trainingseinheit mit Hilfe des Drehschalters ein: Geben Sie die Zeit (10 – 180 Minuten), die Strecke (3 – 100 km) oder den Energieverbrauch (200 – 8000 kcal) ein. Bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken des Drehschalters.
5. Beginnen Sie die Trainingseinheit, indem Sie die Pedale betätigen. Sie können den Widerstand (20 – 600 W) mit Hilfe des Drehschalters erhöhen

oder verringern. Während des Trainings können Sie Leistung oder Herzfrequenz mit Hilfe des Drehschalters anzeigen.

6. Nach Erreichen des Trainingszielwertes ertönt ein Signalton. Sie können dennoch das Programm fortsetzen.

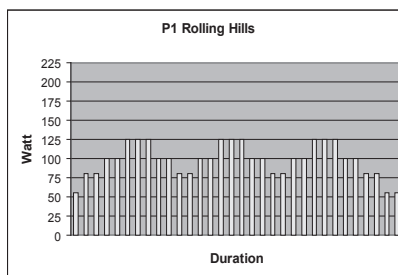
7. Drücken Sie die Taste BACK/STOP, um die Trainingseinheit zu beenden. Sie können dann die Trainingseinheit beenden, indem Sie EXIT auswählen, die Daten der Trainingseinheit speichern, indem Sie SAVE AND EXIT auswählen, oder die Trainingseinheit fortsetzen, indem Sie CONTINUE auswählen.

PROGRAMS (TRAININGSPROFILE)

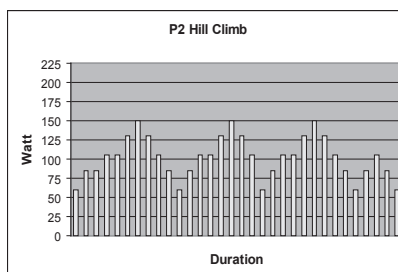
Die Form des Trainings, die in der Funktion PROGRAMS angeboten wird, basiert auf individuellen, einzelnen vorprogrammierten Trainingsprofilen, in denen die Anforderungen in einer im voraus festgelegten Weise schwanken. Die Tretbelastung kann auch

1. Wählen Sie PROGRAMS aus.
2. Wählen Sie ein Programm (1 – 10) mit Hilfe des Drehschalters aus. Die Profile P1 – P5 sind Leistungssteuerungsprogramme, während die Profile P6 – P10 Herzfrequenzprogramme sind, bei denen die Herzfrequenz gemessen werden muss. Bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken des Drehschalters.
3. Wählen Sie die Zieldauer der Trainingseinheit aus, die nach Zeit oder Strecke gemessen wird. Bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken des Drehschalters.
4. Geben Sie den Zielwert der Trainingseinheit mit Hilfe des Drehschalters ein: Zeit (10 – 180 Minuten) oder Strecke (3 – 100 km). Bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken des Drehschalters.
5. Starten Sie das Programm, indem Sie die Pedale betätigen. Sie können den Widerstand mit Hilfe des Drehschalters erhöhen oder verringern. Während des Trainings können Sie Leistung oder Herzfrequenz mit Hilfe des Drehschalters anzeigen. Die Herzfrequenz muss gemessen werden, damit sie angezeigt werden kann.
6. Nach Erreichen des Trainingszielwertes ertönt ein Signalton. Sie können dennoch das Programm fortsetzen.
7. Drücken Sie die Taste BACK/STOP, um die Trainingseinheit zu beenden. Sie können dann die Trainingseinheit beenden, indem Sie EXIT auswählen, die Daten der Trainingseinheit speichern, indem Sie SAVE AND EXIT auswählen, oder die Trainingseinheit fortsetzen, indem Sie CONTINUE auswählen.

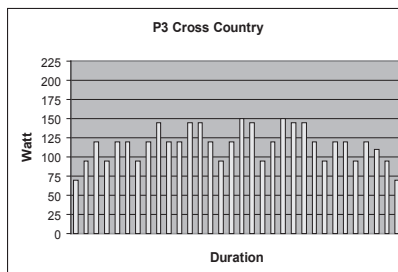
PROFIL P1. Profil mit drei Leistungsspitzen zur Verbesserung der Sauerstoffaufnahme. Da die Leistungsspitzen relativ niedrig sind aber lang andauern, eignet sich dieses Profil für Anfänger. Mit Standardwerten, die Durchschnittsleistung beträgt 98 W und die Höchstleistung 125 W.



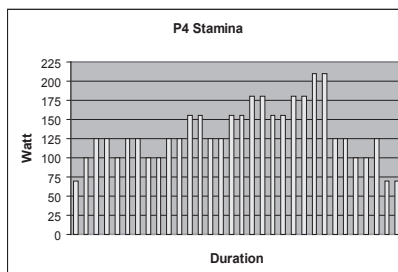
PROFIL P2. Profil mit drei Leistungsspitzen zur Verbesserung der Sauerstoffaufnahme. Da die Leistungsspitzen ziemlich kurz sind, eignet sich dieses Profil für Anfänger. Mit Standardwerten, die Durchschnittsleistung beträgt 102 W und die Höchstleistung 150 W.



PROFIL P3. Profil mit mehreren Leistungsspitzen zur Verbesserung der Kräftemobilisation. Wegen des unregelmässigen Wechsels der Leistungsniveaus und der relativ kurzen Leistungsspitzen eignet sich dieses Profil für alle. Mit Standardwerten, die Durchschnittsleistung beträgt 117 W und die Höchstleistung 150 W.

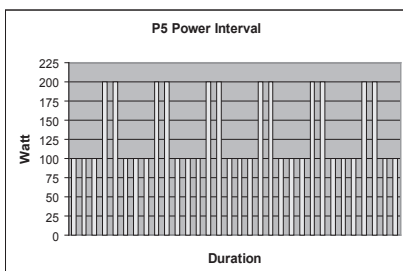


PROFIL P4. "Bergauf"-Leistungsprofil zur Verbesserung der Ausdauer. Die relativ lang dauernden Leistungsspitzen werden bis zum Schluss des Profils immer höher. Dieses Profil eignet sich vor allem für Leute mit guter Kondition. Mit Standardwerten, die Durchschnittsleistung beträgt 133 W und die Höchstleistung 210 W.

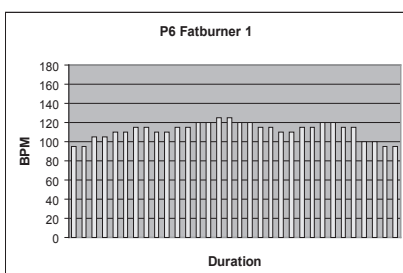


PROFIL P5. Regelmässig gestaltetes Leistungsprofil

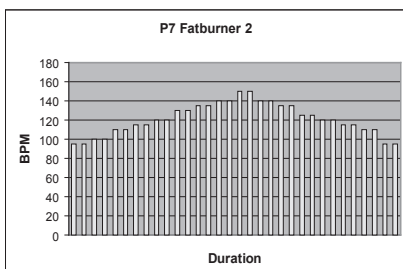
tervallprofil, bei dem der Unterschied zwischen Spitzen- und Grundleistungslevel klar erkennbar ist. Bei der vorprogrammierten Einstellung beträgt die durchschnittliche Leistung 138 W, die Spitzenleistung 200 W. Bitte beachten Sie, dass Sie bei diesem Profil Spitzen- und Basiswiderstand getrennt einstellen können.



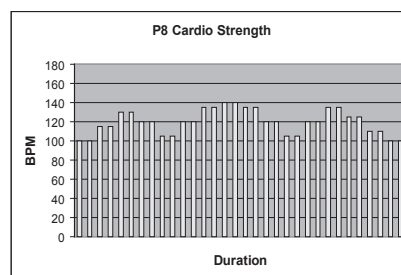
PROFIL P6. Pulsprofil mit drei Leistungsspitzen zur Verbesserung der Sauerstoffaufnahme-fähigkeit. Die Leistungsspitzen dauern relativ lang, ein Profil auch für Anfänger. Mit Standardwerten, die durchschnittliche Herzfrequenz beträgt 112 und die Höchsfrequenz 125.



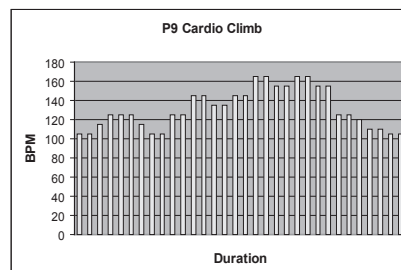
PROFIL P7. "Bergauf"-Pulsprofil, bei welchem der Puls bis zur Mitte des Profils gleichmäßig gesteigert wird um danach wieder gleichmäßig abzufallen. Ein Profil auch für Anfänger. Mit Standardwerten, die durchschnittliche Herzfrequenz beträgt 121 und die Höchsfrequenz 150.



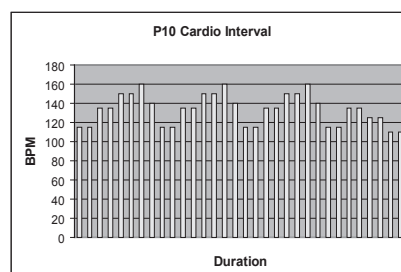
PROFIL P8. Pulsprofil mit drei Leistungsspitzen zur Verbesserung der Ausdauer. Die Leistungsspitzen dauern relativ lang, aber das Pulsniveau bleibt das ganze Profil hindurch ziemlich gleichmäßig. Ein Profil für alle. Mit Standardwerten, die durchschnittliche Herzfrequenz beträgt 120 und die Höchsfrequenz 140.



PROFIL P9. "Bergauf"-Pulsprofil zur Verbesserung der Ausdauer. Die relativ lang dauernden Leistungsspitzen werden bis zum Schluss des Profils immer höher. Dieses Profil eignet sich vor allem für Leute mit guter Kondition. Mit Standardwerten, die durchschnittliche Herzfrequenz beträgt 131 und die Höchsfrequenz 170.



PROFIL P10. Pulsprofil mit drei Leistungsspitzen zur Verbesserung der Sauerstoffaufnahme-fähigkeit. Auf ziemlich lang dauernde Leistungsspitzen folgt eine gleichmäßige Ausgleichsphase. Dieses Profil eignet sich vor allem für Leute mit guter Kondition. Mit Standardwerten, die durchschnittliche Herzfrequenz beträgt 133 und die Höchsfrequenz 160.



T-TRAINER

Das T-TRAINER Programm ermöglicht, dass Sie kontrolliert durch sechs verschiedene Trainingsabschnitten mit Erholungsintervallen trainieren können. Zwischen den zweiminütigen Trainingsabschnitten gibt es Erholungsintervalle von einer Minute. Das Display zeigt die Trainingszeit, Trainingsgeschwindigkeit und dennoch die Muskelgruppen, welche der jeweilige Trainingsabschnitt am wirksamsten beeinflusst.

1. Wählen Sie T-Trainer aus. Bestätigen Sie die Auswahl, indem Sie den Drehschalter drücken. Das Display zeigt jetzt irgendeinen von den sechs Trainingsabschnitten. Nach Vorstellung des Trainingsabschnittes zeigt das Display die

Herzfrequenz- und Widerstandswerte. Starten Sie das Training indem Sie die Anweisungen am Display folgen. Jeder der sechs Trainingsabschnitten dauert zwei Minuten.

2. Nach jedem Trainingsabschnitt stellt das Programm sich automatisch einen Erholungsabschnitt von einer Minut ein. Nach der Erholung stellt das Programm sich automatisch weiter zu dem folgenden Trainingsabschnitt ein.

3. Durch Drücken des Drehschalters können Sie das Gerät immer zu dem nächsten, entweder Trainings- oder Erholungsabschnitt einstellen.

4. Das T-TRAINER -Training durch Drücken der BACK/STOP Taste beenden, dabei das Display sich zurück zu der Startmenu einstellt.

Mit Hilfe des T-RIDE-Trainings wird eine Fahrradfahrt auf natürlichem Gelände simuliert. Während des Trainings können Sie die Gänge mit Hilfe des Drehschalters wechseln und das Höhenprofil beobachten.

T-RIDE

1. Wählen Sie T-RIDE aus.
2. Wählen Sie das Gelände aus, und bestätigen Sie Ihre Auswahl.
3. Geben Sie den Ausgangspunkt der Trainingseinheit mit Hilfe des Drehschalters ein.
4. Geben Sie den Endpunkt der Trainingseinheit mit Hilfe des Drehschalters ein.
5. Beginnen Sie die Trainingseinheit, indem Sie die Pedale betätigen. Sie können die Gänge (1 – 4) mit Hilfe des Drehschalters wechseln. Während des Trainings können Sie Höhenprofil oder Herzfrequenz mit Hilfe des Drehschalters anzeigen. Die Herzfrequenz muss gemessen werden, damit sie angezeigt werden kann.
6. Wenn Sie die Route abgefahren haben, erklingt ein Signalton, und die Trainingseinheit wird beendet.
7. Drücken Sie die Taste BACK/STOP, um die Trainingseinheit zu beenden. Sie können dann die Trainingseinheit beenden, indem Sie EXIT auswählen, die Daten der Trainingseinheit speichern, indem Sie SAVE AND EXIT auswählen, oder die Trainingseinheit fortsetzen, indem Sie CONTINUE auswählen.

OWN TRAINING

Sie können maximal 100 eigene Trainingsprogramme erstellen und speichern.

SPEICHERUNG VON PROGRAMMEN

1. Beenden Sie die Trainingseinheit, indem Sie die Taste BACK/STOP drücken.
2. Wählen Sie SAVE AND EXIT aus, und bestätigen Sie Ihre Auswahl.
3. Geben Sie einen Namen für die Trainingseinheit ein, und bestätigen Sie ihn mit Hilfe des Drehschalters.

WICHTIG! Sie können nur Programme speichern, die länger als 10 Minuten dauern.

WICHTIG! Sie müssen einen Benutzernamen auswählen, um eine Trainingseinheit speichern zu können.

VERWENDEN GESPEICHERTER PROGRAMME

1. Wählen Sie OWN TRAINING aus.
2. Wählen Sie eine Trainingseinheit aus der Liste aus.
3. Wählen Sie das gewünschte Ausführungsverfahren aus:

A) Wiederholen = wiederholen Sie das gleiche Training so, wie es abgespeichert ist.

B) Bearbeiten = ändern Sie die Dauer des gespeicherten Trainings, bevor es aufgerufen wird.

C) Race = treten Sie gegen das gespeicherte Trainingsergebnis an.

ACHTUNG! Die Wettkampffunktion kann nur die in der Manual- Funktion erstellten Programmprofile verwenden. Bei diesen Profilen wird der Widerstand als Standarddrehmoment (Newtonmeter) angegeben.

4. Bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken des Drehschalters.

A) Wiederholen = Starten Sie das Training, indem Sie mit dem Treten beginnen. Mit dem Drehschalter können Sie das Widerstandsniveau des Programms gradweise verändern.

B) Bearbeiten = Bestimmen Sie mit dem Drehschalter die Trainingsdauer (Geben Sie die Zeit ein, 10-180 Minuten). Starten Sie das Training, indem Sie mit dem Treten beginnen. Mit dem Drehschalter können Sie das Widerstandsniveau des Programms gradweise verändern.

C) RACE = Verwenden Sie den Drehschalter, um den Wettkampfmodus zu aktivieren (TIME (Zeit): Strecke, die Sie in einem gegebenen Zeitraum abfahren können, oder DISTANCE (Strecke): Zeitraum, in dem Sie eine gegebene Strecke abfahren können), und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit Hilfe des Drehschalters. Im Display wird ein zuvor gespeichertes Programm angezeigt. Betätigen Sie die Pedale, um den Wettkampf zu starten. Mit Hilfe der gestrichelten Linie im Display wird angezeigt, ob Sie vor oder hinter den Werten der Referenztrainingseinheit liegen. Bei dieser handelt es sich um die letzte Trainingseinheit, die in diesem Programm gespeichert wurde. Die Strecke im Vergleich zur zuvor gespeicherten Trainingseinheit wird ebenfalls angezeigt: Die zuvor gespeicherte Trainingseinheit wird mit einer vertikalen hellen gestrichelten Linie angezeigt, und Ihre Wettkampfleistung wird mit einer vertikalen dunklen gestrichelten Linie angezeigt.

5. Drücken Sie die Taste BACK/STOP, um die Trainingseinheit zu beenden. Sie können dann die Trainingseinheit beenden, indem Sie EXIT auswählen, die Daten der Trainingseinheit speichern, indem Sie SAVE AND EXIT auswählen, oder die Trainingseinheit fortsetzen, indem Sie CONTINUE auswählen.

FITNESS TEST

Beim Cockpit-Konditionstest handelt es sich um einen mehrstufigen Test. Der Test beginnt bei leichtem Widerstand, aber je nach gewählter Testform wächst der Widerstand gleichmäßig. Ein mehrstufiger Test ist eine sichere und zuverlässige Weise unterhalb der maximalen Beanspruchung um das physische Konditionsniveau zu testen. Der Test läuft weiter, bis dass das individuelle Zielpulsniveau der Testperson (85% des maximalen Pulsniveaus) erreicht ist. Der Test setzt die Verwendung eines Pulsmessgürtels voraus: das Cockpit verfolgt im Verlauf des Tests die Veränderungen des Pulsniveaus und berechnet auf Grund dessen die maximale Sauerstoffaufnahme-fähigkeit der Testperson. Die maximale Sauerstoffaufnahme-fähigkeit ihrerseits ist die beste Methode das physische Konditionsniveau zu bestimmen. Im Anschluss an den Test werden von der Steuerung verschiedene Informationen zu Ihrer Fitness bereitgestellt: Beschreibung und Zahlenwerte (ml/kg/min).

VORBEREITUNG AUF DEN TEST

1. Stellen Sie sicher, dass zu Ihrem Benutzernamen aktuelle Daten vorhanden sind. Diese werden von der Steuerung als Grundlage für den Fitnessstest verwendet.
2. Wählen Sie FITNESS TEST aus.
3. Wählen Sie die für Sie geeignetste Fitnesskategorie mit Hilfe des Drehschalters aus:
 - A) inaktiv = keine sportliche Betätigung, schwache physische Kondition
 - B) aktiv = sportliche Betätigung, durchschnittliche oder gute physische Kondition
 - C) Sportler = betreibt aktiv Sport, gute oder ausgezeichnete Kondition
4. Die Anzeige zeigt die der jeweiligen Fitness-Kategorie entsprechende Testform an.
 - A) Stufendauer = Dauer der Leistungslevels während des Tests
 - B) Erste Belastung = Leistungslevel, von welchem der Test beginnt
 - C) Stufenleistung = Leistungslevel pro Stufe (bestimmte Anzahl Watt); beim Test gibt es mehrere Stufen
5. Bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken des Drehschalters.
6. Gegebenenfalls können Sie Ihre Zielherzfrequenz mit Hilfe des Drehschalters korrigieren. Bestätigen Sie die Einstellungen mit Hilfe des Drehschalters.
7. Sobald Sie die Herzfrequenz erreichen, die den Zielwert für diesen Test bildet, werden Sie über das Display informiert, dass Sie den Test beenden können. Starten Sie den Test, indem Sie den Drehschalter drücken.

DURCHFÜHRUNG DES TESTS

1. In der Anzeige erscheint die gewählte Testformstufe. Starten Sie den Test, indem Sie mit dem Treten beginnen. Ihr Pulsdiagramm erscheint in der Anzeige als rote Kurve, die sich im Verlauf des Tests aktualisiert. Eine gestrichelte rote Linie markiert Ihr Zielpulsniveau.
2. Wenn Ihr Puls das Zielniveau erreicht hat, ertönt ein Signalton und in der Anzeige erscheint eine

Benachrichtigung. Wir empfehlen Ihnen den Test an dieser Stelle zu beenden, aber falls Ihre Kondition hinreichend gut ist, können Sie den Test fortsetzen. Wenn Sie Ihr Zielpulsniveau richtig angegeben haben (bzw. wenn Sie Ihr maximales Pulsniveau hinlänglich genau ermittelt haben), verbessert eine Fortsetzung des Tests dessen Genauigkeit nicht weiter. Falls Sie eine zu hohe maximale Herzfrequenz eingeben, wird Ihre Fitness vom System überschätzt. Sollten Sie eine zu geringe maximale Herzfrequenz eingeben, wird gleichermaßen Ihre Fitness vom System unterschätzt.

3. Drücken Sie die Taste BACK/STOP, oder halten Sie die Tretbewegung an, um den Test zu beenden, sobald Sie die Zielherzfrequenz erreicht haben. Das Cockpit zeigt daraufhin in der Anzeige das Testergebnis an:

- A) aerobe Fitness = eine Bewertung Ihres Konditionsniveaus in dem Leistungsbereich, den Sie am häufigsten benutzen, und die am besten den Zustand Ihrer physischen gesundheitlichen Kondition wiedergibt.
- B) MET-Wert = eine Zahl, die angibt, um welches Vielfache die Sauerstoffaufnahme-fähigkeit Ihres Organismus gesteigert werden kann im Vergleich zum völligen Ruhezustand.
- C) ml/kg/min = eine Zahl, die angibt, wie viel Milliliter Sauerstoff in der Minute pro Kilogramm jeweiliges Körpergewicht Ihr Organismus aufnehmen kann.
- D) l/min = eine Zahl, die angibt, wie viel Liter Sauerstoff pro Minute Ihr Organismus aufnehmen kann. Im Unterschied zum vorigen Wert wird hierbei das Körpergewicht nicht berücksichtigt.
- E) Wmax = eine Bewertung Ihres maximalen Leistungs-niveaus gemessen in Watt.
- F) W/kg = das Verhältnis zwischen Ihrem maximalen Leistungs-niveau und Ihrem Gewicht.

HERREN / MAXIMALE SAUERSTOFF-AUFNAHMEKAPAZITÄT (VO2MAX) 1 = SEHR SCHLECHT, 7 = SEHR GUT

ALTER	1	2	3	4	5	6	7
18-19	<33	33-38	39-44	45-51	52-57	58-63	>63
20-24	<32	32-37	38-43	44-50	51-56	57-62	>62
25-29	<31	31-35	36-42	43-48	49-53	54-59	>59
30-34	<29	29-34	35-40	41-45	46-51	52-56	>56
35-39	<28	28-32	33-38	39-43	44-48	49-54	>54
40-44	<26	26-31	32-35	36-41	42-46	47-51	>51
45-49	<25	25-29	30-34	35-39	40-43	44-48	>48
50-54	<24	24-27	28-32	33-36	37-41	42-46	>46
55-59	<22	22-26	27-30	31-34	35-39	40-43	>43
60-65	<21	21-24	25-28	29-32	33-36	37-40	>40

DAMEN / MAXIMALE SAUERSTOFF-AUFNAHMEKAPAZITÄT (VO2MAX) 1 = SEHR SCHLECHT, 7 = SEHR GUT

ALTER	1	2	3	4	5	6	7
18-19	<28	28-32	33-37	38-42	43-47	48-52	>52
20-24	<27	27-31	32-36	37-41	42-46	47-51	>51

25-29	<26	26-30	31-35	36-40	41-44	45-49	>49
30-34	<25	25-29	30-33	34-37	38-42	43-46	>46
35-39	<24	24-27	28-31	32-35	36-40	41-44	>44
40-44	<22	22-25	26-29	30-33	34-37	38-41	>41
45-49	<21	21-23	24-27	28-31	32-35	36-38	>38
50-54	<19	19-22	23-25	26-29	30-32	33-36	>36
55-59	<18	18-20	21-23	24-27	28-30	31-33	>33
60-65	<16	16-18	19-21	22-24	25-27	28-30	>30

WARTUNG

Das Gerät braucht nur sehr wenig Wartung. Prüfen Sie dennoch von Zeit zu Zeit, dass alle Schrauben und Muttern fest sitzen.

- Bitte trocknen Sie nach jedem Training alle Teile des Gerätes mit einem weichen, saugfähigen Tuch. Verwenden Sie keine Lösungsmittel.
- Entfernen Sie niemals die Schutzverkleidung des Gerätes.
- Die elektromagnetische Bremse erzeugt ein Magnetfeld. Dadurch können Uhrwerke oder Magnetstreifen auf Kreditkarten beschädigt werden, wenn Sie in direkten Kontakt mit den Magneten kommen. Versuchen Sie niemals, die elektromagnetische Bremse zu lösen oder zu entfernen!
- Die elektromagnetische Bremse basiert sich auf elektromagnetischem Widerstand; Widerstandsniveau wird fortlaufend elektronisch gemessen und als Watt im Cockpit angezeigt. Folglich braucht Ihr Tunturi Crosstrainer nicht nachgeeicht werden.

BETRIEBSSTÖRUNGEN

BITTE BEACHTEN! Trotz kontinuierlicher Qualitätsüberwachung können vereinzelt an den Geräten durch einzelne Komponenten verursachte Funktionsstörungen auftreten. Dabei ist es nicht angebracht, das ganze Gerät zur Reparatur zu bringen, da der Fehler meistens durch Austauschen der defekten Komponente behoben werden kann.

Wenn das Gerät während des Gebrauchs nicht einwandfrei funktioniert, wenden Sie sich bitte umgehend an die für Sie zuständige Tunturi-Alleinvertretung. Beschreiben Sie das Problem, die Einsatzbedingungen und teilen Sie das Kaufdatum und die Typenbezeichnung und die Seriennummer Ihres Gerätes mit.

Wenden Sie sich an Ihre nationale Tunturi-Vertretung, wenn Sie Ersatzteile benötigen. Beschreiben Sie die Einsatzbedingungen und teilen Sie das Kaufdatum und die Seriennummer des Gerätes mit. Die Ersatzteilnummern finden Sie in der Liste am Ende dieser Anweisung. Nur Teile in der Ersatzteilliste dürfen verwendet werden.

TRANSPORT UND LAGERUNG

Das C65 ist mit Transporträder versehen. Um Schäden zu vermeiden, das C65 nach folgenden Anweisungen transportieren:

Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Wandsteckdose, bevor Sie das Gerät an einen anderen Platz stellen.

Um das C65 zu transportieren braucht man zwei Erwachsene. An der Vorderseite an beiden Seiten des Geräts Platz nehmen und einen festen Griff and den Handgriffen nehmen. Die Vorderseite des Geräts so aufheben, dass sich das Hinterteil des Geräts auf den Transporträder zieht. Das Gerät umziehen und es vorsichtig auf seinen neuen Platz senken.

Das Gerät nur mit äußerster Vorsicht über eine Schwelle oder andere unebene Flächen transportieren. Das Gerät darf nicht auf den Transportrollen über eine Treppe geschoben werden - es muss unbedingt getragen werden. Ein Verschieben des Gerätes kann manche Fussbodenmaterialien beschädigen, z.B. Holzparkettböden. In diesem Fall müssen Sie den Boden vorher schützen.

Lagern Sie das Gerät an einem trockenen, staubfreien Ort mit möglichst geringen Temperaturschwankungen.

TECHNISCHE DATEN

Länge 183 cm
 Breite 70 cm
 Höhe..... 170 cm
 Gewicht 71 kg

Das C65 erfüllt die EN-Präzisions- und Sicherheitstandards (Class A, EN-957, Teil 1 und 9). Die Präzision der Leistungsmessung wird während Fabrikation mit einem Dynamometer versichert. Die Rechnung der Trainingsleistung beruht sich auf die Drehungsgeschwindigkeit und das Moment.

Aufgrund unserer kontinuierlichen Produktentwicklung behält sich Tunturi das Recht vor, Spezifikationen ohne vorherige Ankündigung zu verändern.

BITTE BEACHTEN! Die Hinweise bezüglich der Montage, der Benutzung und der Wartung Ihres Geräts müssen sorgfältig beachtet werden. Die Garantie schliesst keine Beschädigungen ein, die auf Fahrlässigkeit bei der Montage, Einstellung und Wartung, wie sie in diesem Handbuch beschrieben wurden, zurückzuführen sind. Werden Modifizierungen ohne das Einverständnis der Tunturi Oy Ltd vorgenommen, erlischt jeglicher Garantieanspruch!

**WIR WÜNSCHEN IHNEN VIELE ANGENEHME
 TRAININGSTUNDEN MIT IHREM NEUEN
 TUNTURI TRAININGSPARTNER!**

epätasaisuuksien, esim. kynnysten yli. Rapuissa laitetta tulee aina kantaa. Laitteen siirtäminen saattaa vahingoittaa joitakin lattiamateriaaleja, esim. puuparkettia. Suojaa lattia siirtäessäsi laitetta vahinkojen estämiseksi.

Toimintahäiriöiden välttämiseksi säilytä laitetta mahdollisimman kuivassa ja tasalämpöisessä paikassa pölyltä suojattuna.

MITAT

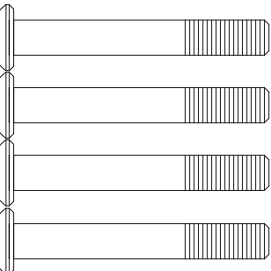
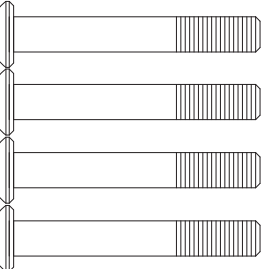
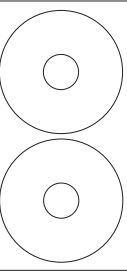
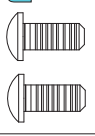
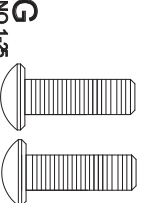
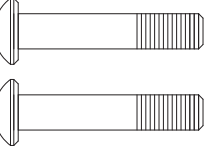
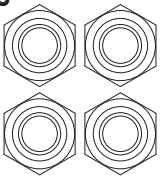
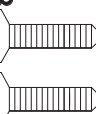
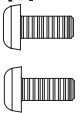
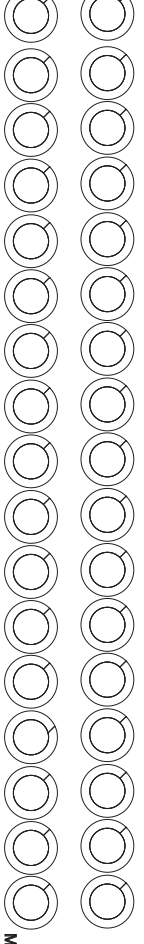
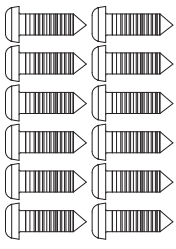
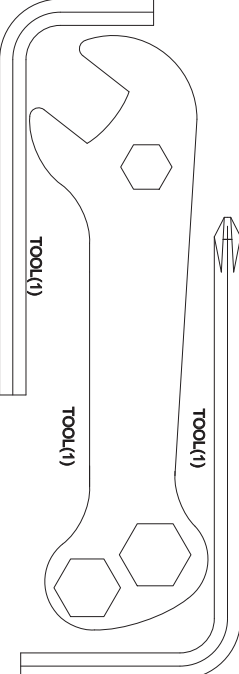
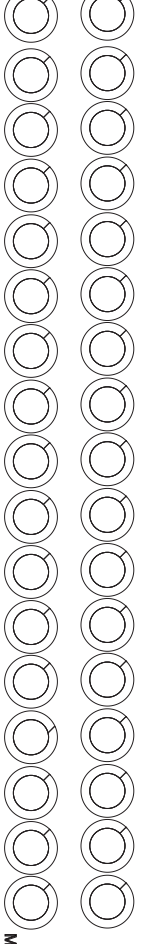
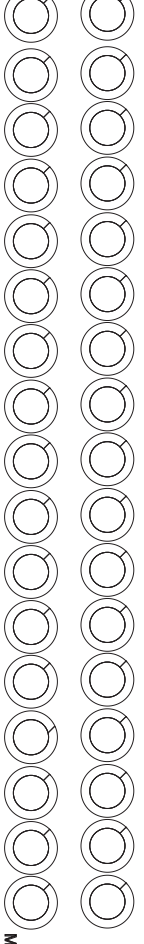
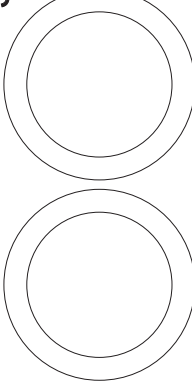
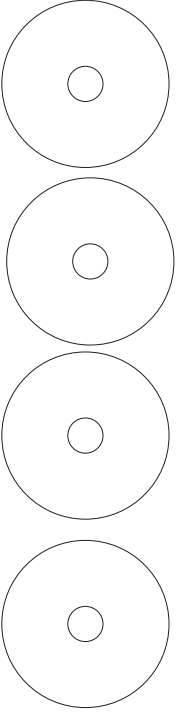
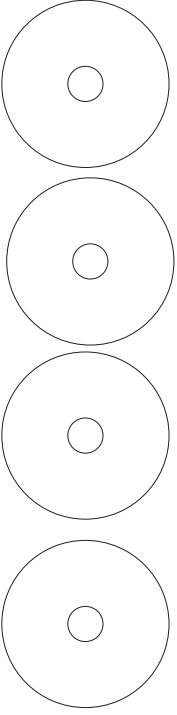
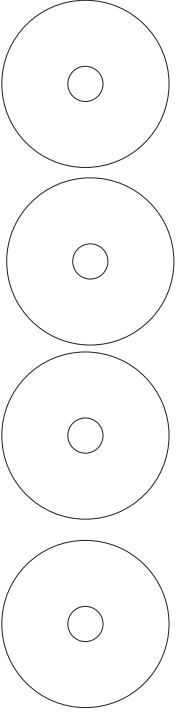
Pituus..... 183 cm
 Leveys 70 cm
 Korkeus..... 170 cm
 Paino..... 71 kg

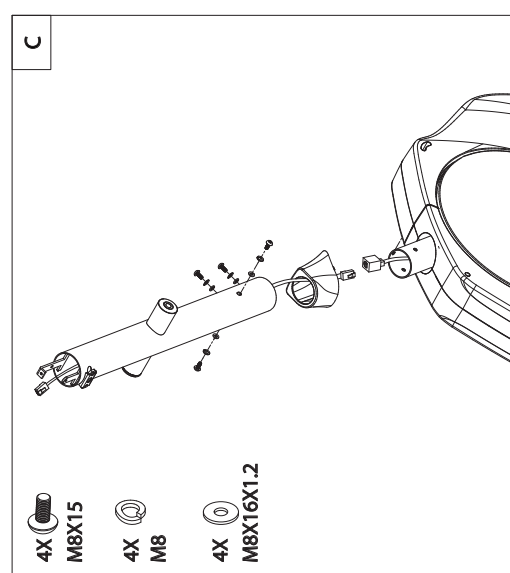
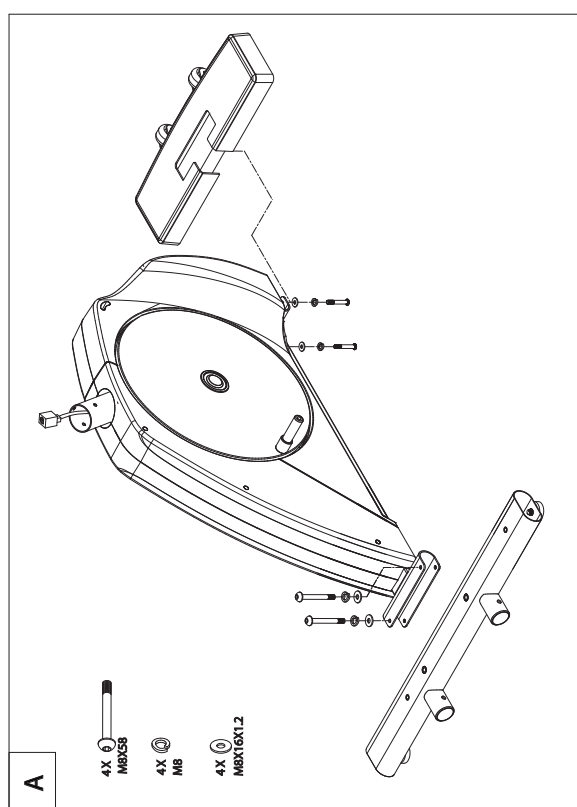
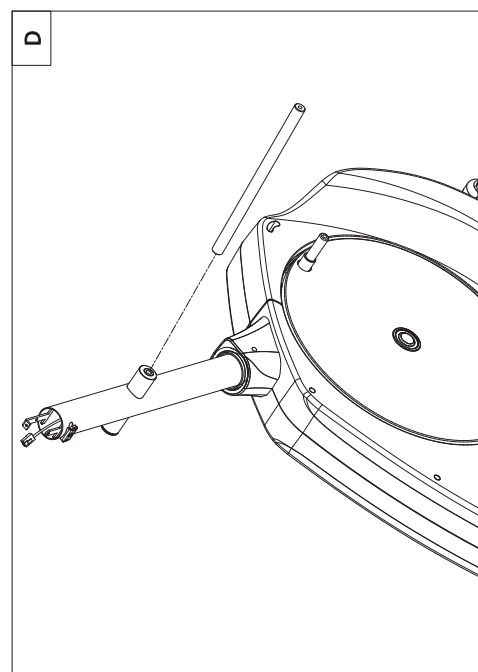
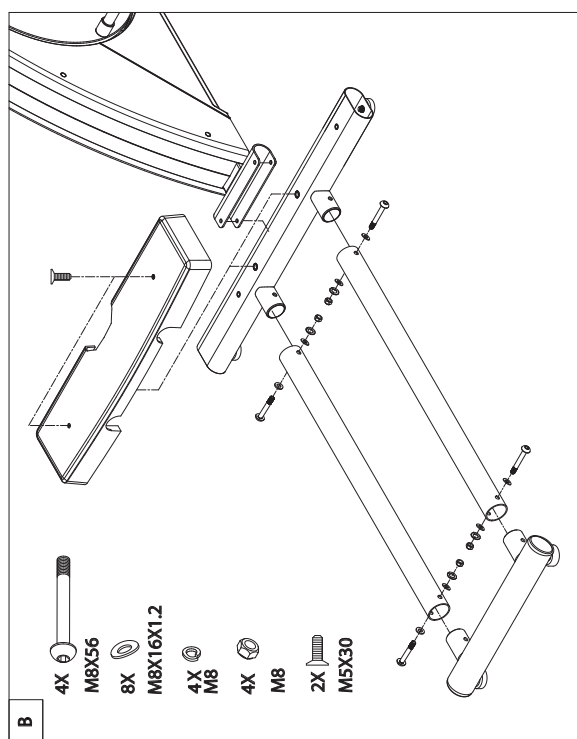
C65 on suunniteltu täyttämään sähkömagneettista yhteensopivuutta koskevan EU:n EMC-direktiivin. Tuote on varustettu sen mukaisesti CE-tarralla.

C65 on EN-957-kuntolaitestandardin mukainen A-tarkkuusluokan kuntolaite. Tehonmittauksen tarkkuus varmistetaan tuotantovaiheessa säätämällä laitteen jarru dynamometrin avulla. Harjoitustehon laskenta perustuu kierrosnopeuteen ja momenttiin.

TÄRKEÄÄ! Annettuja ohjeita laitteen asennuksesta, käytöstä ja huollosta tulee noudattaa huolellisesti. Takuu ei korvaa vahinkoja, jotka ovat aiheutuneet kyseisten ohjeiden laiminlyönneistä. Mikäli laitteeseen tehdään muutoksia joita Tunturi Oy Ltd ei nimenomaisesti ole hyväksynyt, laitetta ei saa käyttää.

OIKEUDET MUUTOKSIIN PIDÄTETÄÄN JATKUVAN TUOTEKEHITYKSEN VUOKSI.

				 F NO.1-18 M8*2.0mm WASHER(2)		 J NO.1-36 M8*15mm SCREW(2)		 G NO.1-25 M8*25mm ALLEN HEAD SCREW(2)		 I NO.1-32 M8*42mm ALLEN HEAD SCREW(2)	
A NO.1-1 M8*58mm ALLEN HEAD SCREW(4)		B NO.1-4 M8*56mm ALLEN HEAD SCREW(4)		EX2 NO.1-12 FX2 NO.1-16 GX2 NO.1-21 M8*20mm ALLEN HEAD SCREW(6)		 B NO.1-7 M8 NYLOCK NUT(4)		 J NO.1-37 M8 SPRINGWASHER(2)		 J NO.1-35 M8*10mm SCREW(1)	
AX4 NO.1-3 CX4 NO.1-11 FX4 NO.1-20 GX2 NO.1-28 HX8 NO.1-30 M8*1.2mm WASHER(22)		 B NO.1-8 M5*30 SCREW(2)		 E NO.1-15 M5*15mm SCREW(2)				 GX8 NO.1-24 HX8 NO.1-31 M4*20SCREW(2)		 TOOL(1) TOOL(1) TOOL(1)	
CX4 NO.1-9 FX4 NO.1-19 HX8 NO.1-28 M8*15mm ALLEN HEAD SCREW(16)		 AX4 NO.1-3 EX2 NO.1-12 FX4 NO.1-20 GX2 NO.1-28 HX8 NO.1-30 M8 SPRINGWASHER(4)									
BX8 NO.1-5 IX2 NO.1-34 M8 WASHER CURVE(10)		G NO.1-27 B16.5° B21.7°O.25 (2)									



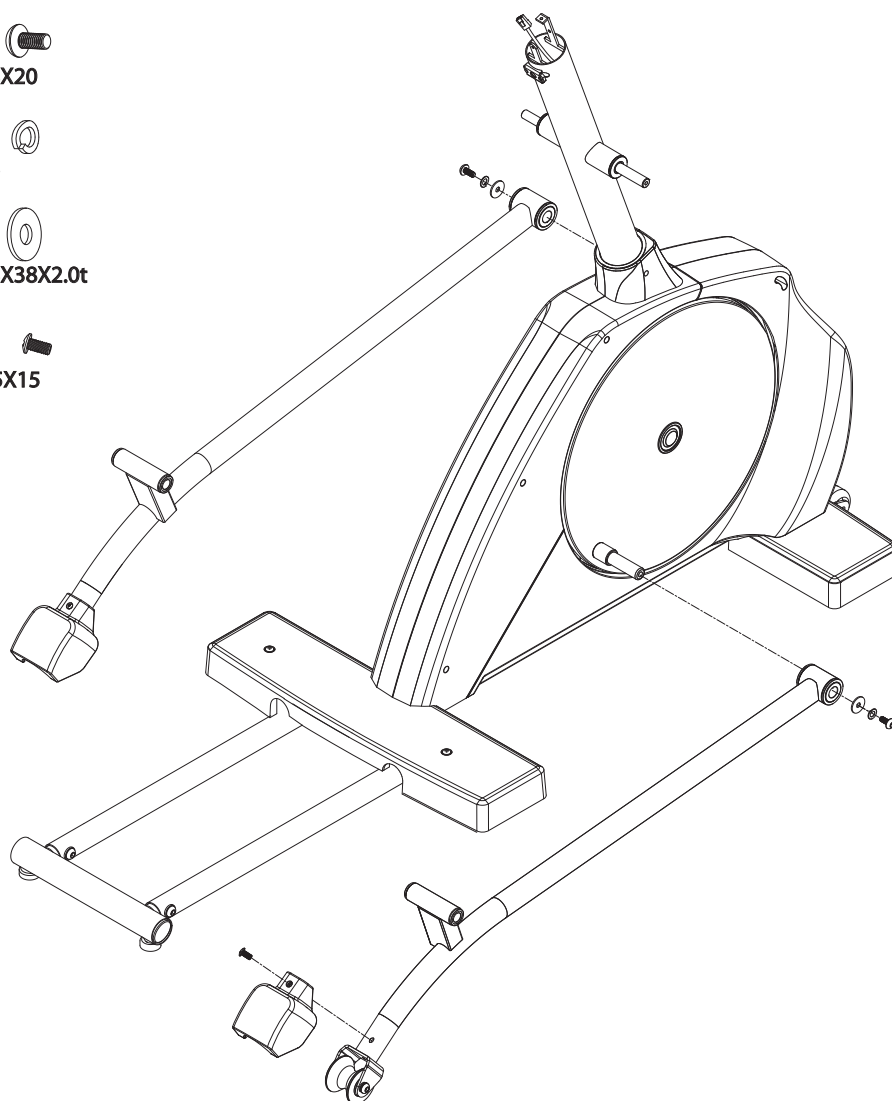
E

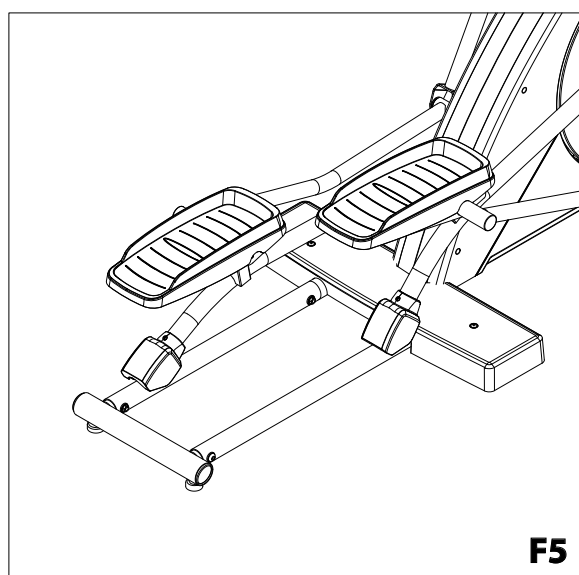
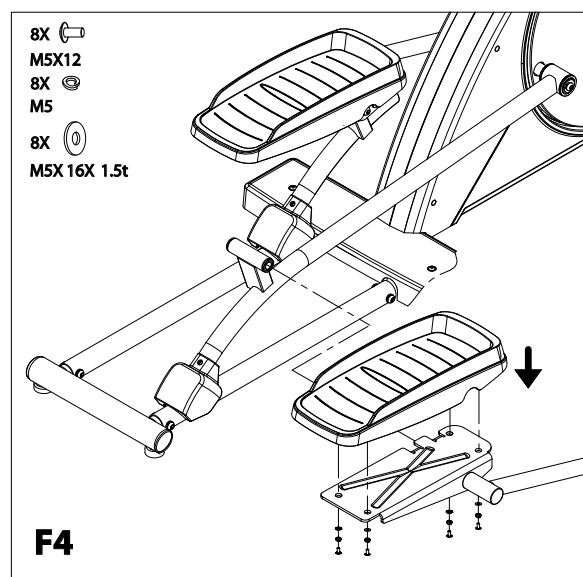
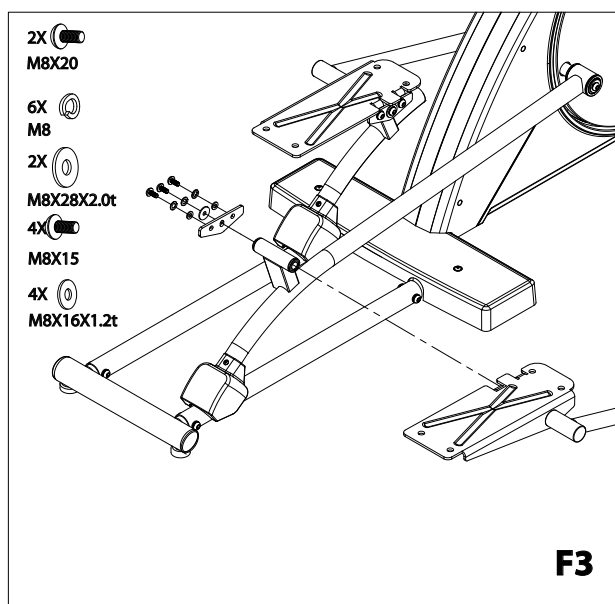
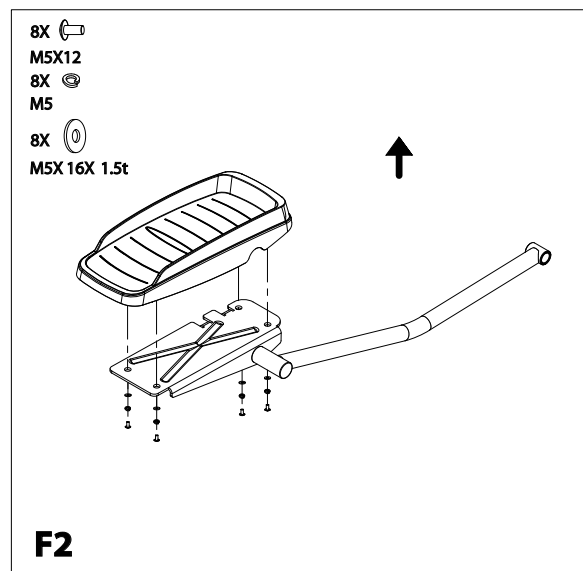
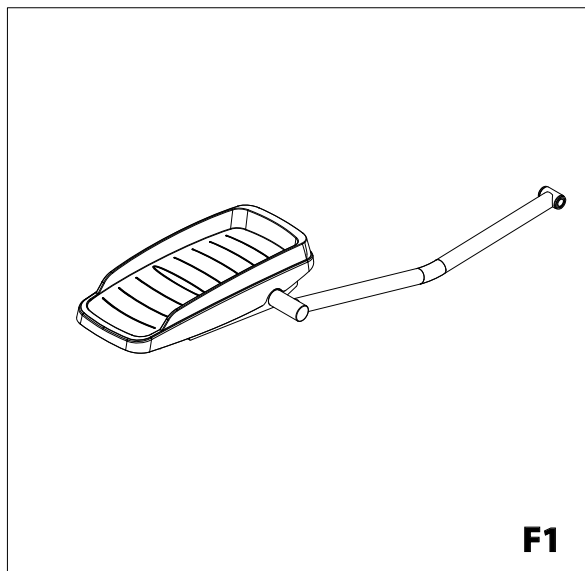
2X 
M8X20

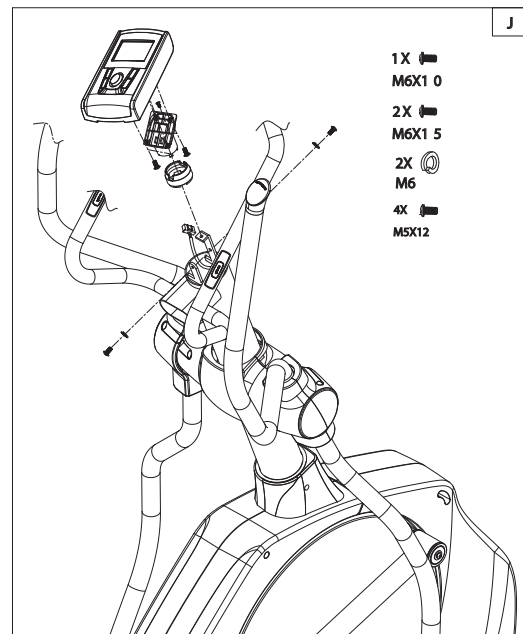
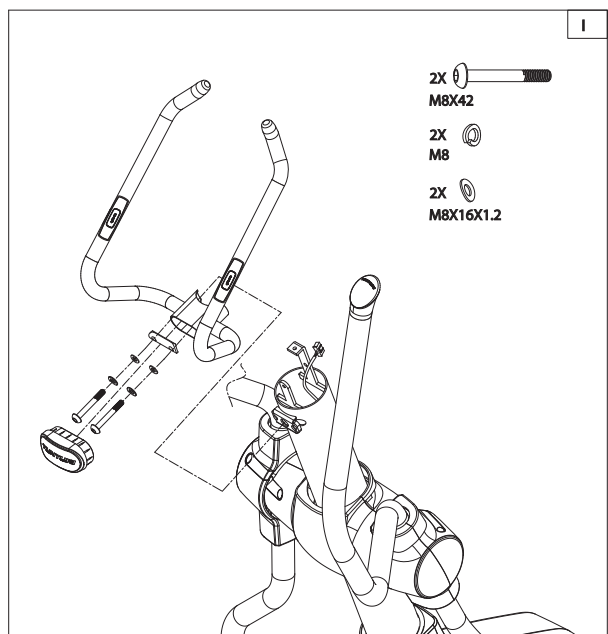
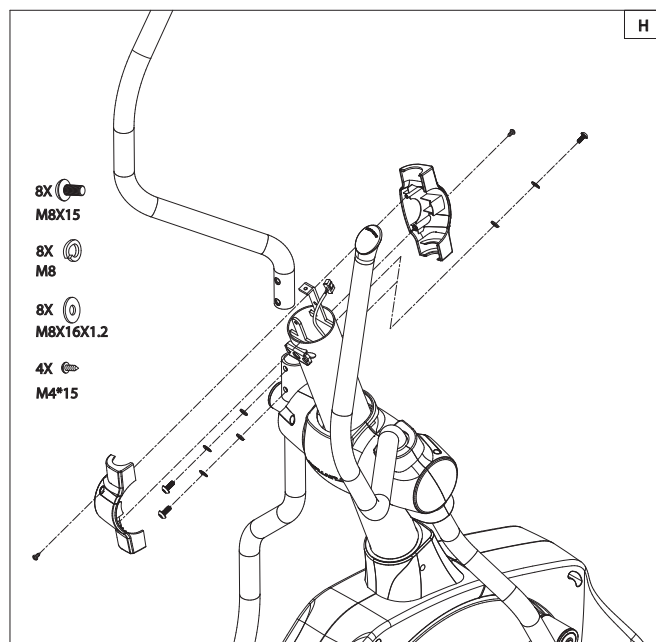
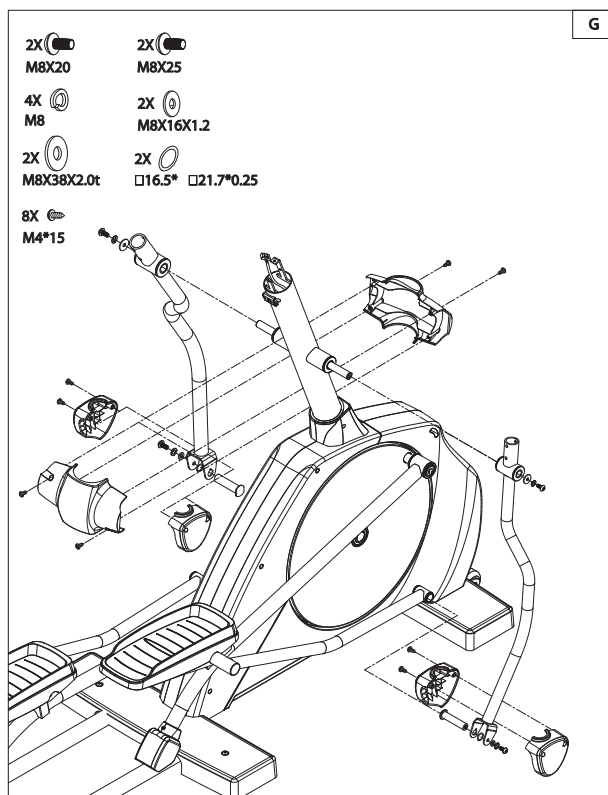
2X 
M8

2X 
M8X38X2.0t

2X 
M5X15







NR.	CODE	DESCRIPTION	QTY.	63	443 4072	BELT	1
				64	213 1028	HANDLEBAR END CAP	2
1	103 2043	BASE FRAME	1	65	173 9119	FRONT SLEEVE	1
2	103 9096	UPRIGHT TUBE	1	66	173 9077	CHAIN COVER (L)	1
3	203 9025	UPPER SWIVEL HANDLE BAR (L)	1	67	173 9078	CHAIN COVER (R)	1
4	203 9026	UPPER SWIVEL HANDLE BAR (R)	1	68	173 9079	SCREW COVER	2
5	203 9027	LOWER SWIVEL HANDLE BAR (L)	1	69	173 9060	FRONT COVER	1
6	203 9028	LOWER SWIVEL HANDLE BAR (R)	1	70	173 9061	MIDDLE COVER	1
7	103 9041	PEDAL TUBE (L)	1	71	173 9062	COVER FOR ROLLER	2
8	103 9042	PEDAL TUBE (R)	1	72	403 1205	SENSOR WIRE	1
9	103 9078	OUTER PEDAL POST (L)	1	73	403 1206	COMPUTER UPPER CABLE	1
10	103 9079	OUTER PEDAL POST (R)	1	74	403 1207	COMPUTER LOWER CABLE	1
11	103 9074	FRONT FOOT	1	75	403 1208	DC WIRE	1
12	103 9080	MIDDLE FOOT	1	76	363 1021	PEDAL	2
13	103 9081	REAR FOOT	1	77	303 1035	PULLEY	1
14	103 9082	CROSS FRAME	2	78	213 1029	CAP FOR TURNING PEDAL	2
15	104 9045	RAIL	2	79	503 4103	METER CLAMP SOCKET	1
16	303 1029	AXLE FOR PULLEY	1	80	503 4104	HUB	1
17	303 1030	AXLE SUPPORT	1	81	503 4105	ADAPTOR SOCKET	1
18	343 7029	PEDAL TUBE SHAFT	2	82	213 1046	FIX HANDLEBAR FOAM GRIPS	2
19	104 9047	BUSHING TUBE	4	83	213 1047	HANDLEBAR FOAM GRIPS	2
20	503 9022	CURVE BRACKET	1	84	533 4160	MOVING WHEEL	2
21	653 7072	WASHER FOR PEDAL	2	85	M5*15MM	SCREW	2
22	203 4102	FIX HANDLEBAR	1	86	103 9067	PLASTIC SPACER FOR PCB	2
23	M5*20MM	SELF-TAPING SCREW	16	87	653 7074	WAVE WASHER	2
24	M6*14MM	ALLEN HEAD SCREW	4	88	403 1201 20	EMS SYSTEM	1
25	M6*53MM	SCREW	1	89	503 4106	SENSOR BRACKET	1
26	M5*12MM	MACHINE SCREW	8	90	403 1198	HAND PULSE SENSOR	2
27	M6*10MM	MACHINE SCREW	1	91	403 4214	HAND PULSE WIRE	2
28	M8*15MM	ALLEN HEAD SCREW	16	92	M6*1,2MM	WASHER	4
29	M8*20MM	ALLEN HEAD SCREW	10	93	235 1069	CONSOLE	1
30	M8*42MM	ALLEN HEAD SCREW	2	94	403 1199	MAGNET	9
31	M8*58MM	ALLEN HEAD SCREW	4	95	403 9044	CONTROL BOARD	1
32	M8*63MM	ALLEN HEAD SCREW	2	96		ADAPTOR	1
33	M6*12MM	SELF-TAPING SCREW	1		403 0061EU		
34	M6*18MM	HEX HEAD BOLT	4		403 0061US		
35	M5*1,5MM	WASHER	8		403 0061UK		
36	M8*25MM	ALLEN HEAD SCREW	2		403 0061AUS		
37	M8*1,2MM	WASHER	30	97	556 0002	TOOL	1
38	M8*28MM	WASHER	2	98	556 0004	TOOL	1
39	M8*38MM	WASHER	4	99	556 0005	TOOL	1
40	303 1031	AXLE FOR ROLLER	2	100	-	SCREW, W. HAND PULSE SET	2
41	403 1204	EXTENSION WIRE	1	101	M5*12MM	SCREW	4
42	M8	SPRING WASHER	38	102	M5*30MM	SCREW	2
43	M8*56MM	ALLEN HEAD SCREW	4	103	M5*20MM	SELF-TAPING SCREW	2
44	M8	CURVE WASHER	10	104	M6*1,2MM	WASHER	1
45	3/8"	WH NUT	2	105	556 0006	TOOL	1
46	M6	NYLOC NUT	4	106	556 0007	TOOL	1
47	M6	NYLOC NUT	1	107	M6	SPRING WASHER	4
48	M8	NYLOC NUT	6	108	M6	MACHINE SCREW	2
49	653 7073	CLIP C17	2	109	103 9068	PLASTIC SPACER	2
50	523 4072	BEARING	2	110	M5	SPRING WASHER	8
51	523 4073	BEARING	4	111	M6*2T	SPRING WASHER	2
52	303 1032	PLUG AXLE SUPPORT	6	112	M4*20MM	SCREW	12
53	303 1033	PLUG AXLE SUPPORT 34	4	113	533 9074	SWIVEL PIVOT COVER - FRONT	2
54	303 1034	PLUG AXLE SUPPORT 30	4	114	533 9075	SWIVEL PIVOT COVER - BACK	2
55	104 9048	BUSHING	8	115	533 9076	SW PEDAL PIVOT COVER - R-1	1
56	213 1024	OVAL END CAP	1	116	533 9077	SW PEDAL PIVOT COVER - R-2	1
57	213 1025	END CAP FOR 30 X 70MM TUBE	1	117	533 9078	SW PEDAL PIVOT COVER - L-1	1
58	213 1026	ROUND END CAP	2	118	533 9079	SW PEDAL PIVOT COVER - L-2	1
59	213 1027	FIX HANDLEBAR END CAP	2	119	533 9080	HEAD TUBE MID COVER FRONT	1
60	523 4085	ROLLER	2	120	533 9081	HEAD TUBE MID COVER BACK	1
61	653 1047	ROUND SCREW FOR ADJ HEIGH	6	121	M4*15MM	SCREW 4	
62	213 1039	TURNING PEDAL	2	-	583 9028	OWNER'S MANUAL	

